



Niederschrift zur öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Bad Wiessee

Sitzungstermin: Donnerstag, den 21.09.2017

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 21:30 Uhr

Ort, Raum: Rathaus, Sitzungssaal

Vorsitzender / 1. Bürgermeister:

Herr Peter Höß	
----------------	--

2. Bürgermeister:

Herr Robert Huber	
-------------------	--

Stimmberechtigte Gemeinderatsmitglieder:

Herr Josef Brenner	
Herr Bernd Kuntze-Fechner	
Frau Klaudia Martini	
Herr Rolf Neresheimer	
Herr Fritz Niedermaier	
Herr Florian Sareiter	
Herr Kurt Sareiter	
Herr Herbert Stadler	
Herr Armin Thim	
Frau Birgit Trinkl	
Herr Markus Trinkl	
Frau Ingrid Versen	anwesend bis 18.30 Uhr, TOP 3

Von der Verwaltung:

Gemeindeverwaltung Hilmar Danzinger	
Herr Thomas Holzapfel	
Herr Helmut Köckeis	
Frau Sissi Mereis	
Franz Ströbel	

Abwesende und entschuldigte Personen:

Stimmberechtigte Gemeinderatsmitglieder:

Herr Georg Erlacher	entschuldigt
Herr Rainer Kathan	entschuldigt
Frau Beate Meister	entschuldigt

Tagesordnung:

1. Genehmigung der letzten Niederschriften der GR-Sitzungen vom 13.07. sowie vom 27.07.2017
Vorlage: 00843/2014-2020
2. Niederlegung des Mandats von CSU Gemeinderat Herbert Stadler
Vorlage: 00860/2014-2020
3. Ernennung und Vereidigung zum Gemeinderatsmitglied von Herrn Thomas Erler als Listennachfolger für den ausscheidenden Gemeinderat Herrn Stadler
Vorlage: 00861/2014-2020
4. Kauf der Quellengrundstücke
Vorlage: 00862/2014-2020
5. Antrag auf Unterstützung zum Ausgleich des Brandschadens im Katastrophen- und Hilfeleistungszentrum Bad Wiessee
Vorlage: 00864/2014-2020
6. Zuschussantrag kath. Kindergarten Bad Wiessee
Vorlage: 00838/2014-2020
7. Defizitausgleich ev. Kinderhort Bad Wiessee 2016
Vorlage: 00837/2014-2020
8. Neufassung der Satzung für die Erhebung eines Kurbeitrages in der Gemeinde Bad Wiessee
Vorlage: 00844/2014-2020
9. Neuerlass einer Ortsgestaltungssatzung
Vorlage: 00845/2014-2020
10. Antrag der SPD-Fraktion vom 19.07.2016 bzgl. der von den BayStF angepachteten "Zeiselbach Winterstüb".
Vorlage: 00863/2014-2020

Protokoll:

Top 1	Genehmigung der letzten Niederschriften der GR-Sitzungen vom 13.07. sowie vom 27.07.2017
--------------	---

Sachverhalt:

Die Niederschriften der Gemeinderatssitzungen vom 13.07., sowie vom 27.07. werden gebilligt.

Beschluss:

Die Niederschriften der GR-Sitzungen vom 13.07. sowie vom 27.07.2017 werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14
Für den Beschluss: 14
Gegenstimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

Top 2	Niederlegung des Mandats von CSU Gemeinderat Herbert Stadler
--------------	---

Mit Schreiben vom 11. September 2017 bittet Gemeinderat Herbert Stadler den Bürgermeister und die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, ihn vom Amt als Gemeinderat zu entbinden.

Der Gemeinderat stellt die Niederlegung des Amtes als Gemeinderatsmitglied von Herrn Herbert Stadler fest.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14
Für den Beschluss: 13
Gegenstimmen: 0
Persönlich beteiligt: 1

Top 3	Ernennung und Vereidigung zum Gemeinderatsmitglied von Herrn Thomas Erler als Listennachfolger für den ausscheidenden Gemeinderat Herrn Stadler
--------------	--

Herr Stadler hat sein Amt als Gemeinderatsmitglied niedergelegt.
In den Gemeinderat rückt der Listennachfolger derjenigen Liste nach, auf der der Bewerber kandidiert hatte, hier also der CSU. Herr Thomas Erler ist nach der Wahlbekanntmachung der Kommunalwahl am 16.03.2014 der unmittelbare Listennachfolger der CSU.

Anmerkung: Nach dieser Abstimmung verlässt GR'in Versen entschuldigt die Sitzung.

Der Gemeinderat stellt fest, dass der Listennachfolger aus der Gemeinderatswahl vom

16.03.2014, Herr Thomas Erler, die Voraussetzungen des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes erfüllt und für das ehemalige Mitglied Herrn Herbert Stadler für die CSU in den Gemeinderat nachrückt. Herr Erler wurde zum Gemeinderat vereidigt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14
Für den Beschluss: 13
Gegenstimmen: 0
Persönlich beteiligt: 1

Top 4 Kauf der Quellengrundstücke

Im Zuge des Badehaus-Neubaus ist seitens der Gemeinde beabsichtigt, die Quellengrundstücke, auf denen die Heilquellen entspringen, von der Jod-Schwefelbad GmbH zu erwerben.

Der Gemeinderat beschließt den Erwerb der folgenden Quellenimmobilien, einschließlich Inventar, von der Jod- und Schwefelbad Wiessee GmbH:

- FlSt. 182/10 mit einer Größe von 3.391 qm; Kaufpreis 33.910,00 €
- FlSt. 182/12 mit einer Größe von 300 qm; Kaufpreis 3.000,00 €
- FlSt. 182/8 mit einer Größe von 170 qm; Kaufpreis 1.700,00 €

Der Gemeinderat beschließt mit dem Erwerb der Quellengrundstücke zugleich, dem Käufer die bereits aufgewandten Kosten für die Quellensanierung und die Erneuerung der Anlagen der Heilwasserversorgung zu erstatten. Die Zahlung ist mit Fälligkeit des Kaufpreises für die Quellenimmobilien zu leisten.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13
Für den Beschluss: 13
Gegenstimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

Top 5 Antrag auf Unterstützung zum Ausgleich des Brandschadens im Katastrophen- und Hilfeleistungszentrum Bad Wiessee

Sachverhalt:

1. Bürgermeister Peter Höß erläutert, dass durch den am 14. Februar 2017 in der Wiesseer BRK-Bereitschaft entstandenen Brandschaden dem BRK erhebliche finanzielle Mittel zum Wiederaufbau des Gebäudes sowie zur Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen und Geräten fehlen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass dem BRK-Kreisverband EUR 20.000,00 zum Wiederaufbau sowie zur Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen und Geräten bereitgestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	13
Für den Beschluss:	13
Gegenstimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

Top 6	Zuschussantrag kath. Kindergarten Bad Wiessee
--------------	--

Sachverhalt:

Der Kath. KITa Verbund Tegernseer Tal hat mit Schreiben vom 18.07.2017 einen Antrag auf ein Zuschuss von 20.000 Euro für den kath. Kindergarten Bad Wiessee gestellt.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt den Zuschuss von 20.000 Euro für den kath. Kindergarten Bad Wiessee. Es wird weiterhin vom Gemeinderat angeregt, dass die kath. Kirchenverwaltung den kath. Kindergarten ganzjährig geöffnet haben sollte.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	13
Für den Beschluss:	13
Gegenstimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

Top 7	Defizitausgleich ev. Kinderhort Bad Wiessee 2016
--------------	---

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 19.07.2017 beantragt die Evang.-Luth. Kirchengemeinde einen Defizitausgleich für den Kinderhort 2016 von 19.965,74 Euro.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag vom 19.07.17 über einen Defizitausgleich von 19.965,74 Euro zu.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	13
Für den Beschluss:	13
Gegenstimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

Top 8	Neufassung der Satzung für die Erhebung eines Kurbeitrages in der Gemeinde Bad Wiessee
--------------	---

Sachverhalt:

Die Kurbeitragssatzung der Gemeinde Bad Wiessee muss aufgrund der Verpflichtung des Meldewesens auf den elektronischen Wege zum 01.12.2017 geändert werden. Im Zuge dieser Änderung wurden auch die Kurbeitragssatzungen im Tegernseer Tal angepasst. Die Kurbeitragssatzung mit den vorgenommenen Änderungen liegt dem Gemeinderat vor.

Beschluss:

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat, den vorliegenden Entwurf der Neufassung der Satzung für die Erhebung eines Kurbeitrages in der Gemeinde Bad Wiessee. Dieser Satzungsentwurf, der der Sitzungsniederschrift als Anlage beigelegt wird, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	13
Für den Beschluss:	13
Gegenstimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

Top 9	Neuerlass einer Ortsgestaltungssatzung
--------------	---

Sachverhalt:

Die derzeit aktuelle Ortsgestaltungssatzung (OGS) der Gemeinde ist seit Dezember 2013 in Kraft. Diese Satzung wurde von der Verwaltung mittlerweile auch dem Gestaltungsbeirat des Landratsamtes Miesbach mit der Bitte um inhaltliche Überprüfung vorgelegt.

Die Feststellungen und Verbesserungsvorschläge dieses Gremiums wurden vom Bauausschuss in dessen Sitzung vom 18.7.2017 vorberaten. Die dort gefassten Beschlüsse, die durch die Verwaltung nochmals erläutert werden, wurden bereits in den beiliegenden Satzungsentwurf eingearbeitet.

Am bisherigen Aufbau der Satzung hat sich infolge der Überarbeitung der Satzung nichts Wesentliches geändert.

Beschluss:

Die Behandlung dieses TOP soll erst in der nächsten Sitzung erfolgen, da infolge technischer Schwierigkeiten der Text der neuen Satzung nicht in das RIS eingestellt wurde.

Ohne Abstimmung

Top 10	Antrag der SPD-Fraktion vom 19.07.2016 bzgl. der von den BayStF angepachteten "Zeiselbach Winterstubb".
---------------	--

Im Jahr 2012 wurde seitens der Gemeinde die Zeiselbach Winterstübchen von den Bayerischen Staatsforsten angepachtet. Im Zuge dessen wurde diese in Teilen renoviert, konnte aber bis zum jetzigen Zeitpunkt keiner umsetzbaren Nutzung unterzogen werden.

Die SPD-Fraktion beantragt seitens der Gemeindeverwaltung einen Sachstandsbericht über die bisherige Entwicklung und realisierbare mögliche Nutzungen. Ferner soll nach derzeitigen Gegebenheiten der Pachtvertrag neu verhandelt bzw. der bestehende Pachtvertrag unverzüglich gekündigt werden.

Im Vorfeld dieser Sitzung wurde die GL seitens BGM Höß beauftragt, ein Realisierungskonzept für die Zeiselbach-Winterstube zu erstellen.

Ergebnis dieses Konzeptes, wie dem GR vorgestellt, ist, dass der Betrieb der Winterstube sowohl als Holzfäller-Museum, als Eventstandort für Zwecke der TTT o. ä. sowie als Tagesbetriebs-Cafe mutmaßlich höchst unrentabel sein würde. Gründe hierfür liegen in der baulichen Ausstattung, an der Lage (kühl, schattig und allem Anschein nach wenig attraktiv) und vor allem an den hohen zu tätigen Investitionskosten: geschätzt 150.000 € für bauliche Veränderungen und 500.000 € für die nötigen Infrastrukturmaßnahmen (Gas, Strom, Wasser, Abwasser, Telefon). Nach diesem Vortrag wurde seitens des GR mehrfach Ablehnung gegen eine Weiterführung des Pachtvertrages mit den BayStF ausgedrückt.

Der Gemeinderat beschließt den Pachtvertrag unverzüglich zu kündigen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13

Für den Beschluss: 13

Gegenstimmen: 0

Persönlich beteiligt: 0

Für die Richtigkeit:

Peter Höß
1. Bürgermeister

Hilmar Danzinger
Schriftführer

Sissi Mereis